

# Bericht der Kommission für die Kryptogamenflora der Schweiz für das Jahr 1926

Autor(en): **Ernst, A.**

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden  
Gesellschaft = Actes de la Société Helvétique des Sciences  
Naturelles = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali**

Band (Jahr): **108 (1927)**

PDF erstellt am: **10.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

glaciaire. Quelques pièces ont été enfouies dans les rimaies du Col de la Jungfrau; d'autres seront jetées dans celles du glacier du Rhône.

Je note encore l'aboutissement fructueux des mesures d'érosion glaciaire de M. Luetschg à l'Allalin.

M. Oechslin, Adjoint à l'Inspecteur cantonal des forêts d'Uri, a pris dans la Commission la place de M. le D<sup>r</sup> Albert Heim, démissionnaire et devenu membre honoraire de la Commission dont il a si brillamment dirigé les destinées pendant de fécondes années.

Lausanne, le 29 avril 1927.

Le président:  
P.-L. Mercanton.

## 9. Bericht der Kommission für die Kryptogamenflora der Schweiz für das Jahr 1926

Die Kommission hat sich unmittelbar vor Beginn des Berichtsjahres zur Beratung ihrer Geschäfte (Jahresrechnung und Bericht pro 1925, Kreditgesuch an die Bundesbehörden für das Jahr 1926, Neubestellung des Bureaus der Kommission) am 30. Dezember 1925 in Bern versammelt. Das Bureau der Kommission wurde mit A. Ernst als Präsident, J. Amann als Vizepräsident und G. Senn als Aktuar bestätigt. Der Stand der von der Kommission angeregten Arbeiten wurde durchbesprochen und das Arbeitsprogramm für die in Aussicht genommene Monographie der Rot- und Braunalgen der Schweiz, Bearbeiter Dr. H. Gams, bereinigt. Im übrigen werden vor der Übertragung neuer Aufgaben an weitere Mitarbeiter Abschluss und Drucklegung mehrerer schon seit Jahren in Angriff genommener Arbeiten abzuwarten sein.

Nachdem die Kommission in den letzten Jahren in rascher Folge drei zum Teil sehr umfangreiche Hefte der „Beiträge zur Kryptogamenflora der Schweiz“ herausgegeben hat, ist für die Jahre 1925 und 1926 ein Stillstand eingetreten. Die Bereitstellung des umfangreichen Manuskriptes von Herrn Dr. J. Amann über seine Studien zur Bryogeographie der Laubmoose der Schweiz hat sich über das Jahr 1926 hinausgezogen. Der Beginn der Drucklegung der umfangreichen Studie dürfte noch in die erste Hälfte des Jahres 1927 fallen. In Aussicht steht ferner der Abschluss einer eingehenden Monographie der Gattung *Pleurococcus* auf experimenteller Grundlage, durch Herrn Prof. Dr. R. Chodat. Ihre Drucklegung wird nach Kommissionsbeschluss eventuell derjenigen der Bryogeographie noch vorausgehen.

Für den Druck und die Illustration der beiden Arbeiten werden die der Kommission zur Verfügung stehenden Mittel, auch nach Eingang des ordentlichen Kredites pro 1927, wohl nicht ausreichen. Der Versuch soll unternommen werden, im kommenden Jahre für die Förderung der Kommissionsarbeit ausser dem nachgesuchten Bundeskredit noch weitere Mittel erhältlich zu machen.

Zürich, den 5. Januar 1927.

Für die Kryptogamenkommission der S. N. G.,  
Der Präsident: Prof. Dr. A. Ernst.